

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun
Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden
Band: 26 (1967)
Heft: 5

Artikel: Gestaltung von Schulanfang und Schulschluss
Autor: Lareida, N.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-356272>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Gestaltung von Schulanfang und Schulschluß

Wir alle wissen um die pädagogische Bedeutung und um den methodischen Wert eines richtig gestalteten Schulanfanges. Eine kurze Besinnung bei Unterrichtsbeginn am Morgen und Schulschluß am Abend ist wünschenswert.

- Der Schüler wird von den Eindrücken der Straße gelöst.
- Er wird zur Aufnahme neuer Gedanken vorbereitet.
- Der Übergang vom Masselärm zur Arbeitskonzentration wird erleichtert.
- Die Bedeutung der nun beginnenden Arbeit wird unterstrichen.
- Christliche Besinnung und Aussprache muß auch von der Schule an den jungen Menschen herangetragen werden.

Möglichkeiten:

1. *Schulgebete*: Vorgetragen durch den Lehrer,
durch die ganze Klasse oder
durch einzelne Schüler.

Zu beachten ist, daß das sinnvolle Vortragen nicht durch sprachliche Mechanisierung verunmöglicht wird. Das Gebet darf nicht zur gedankenlosen Gewohnheits-sache degradiert werden. Darum öftern Wechsel der Gebete vornehmen.

2. *Lieder*: Choräle, Morgen- und Abendlieder einstimmig und im Kanon gesungen eignen sich gut. Dem Lehrer wird in den Gesangbüchern eine reiche Auswahl angeboten.

3. *Sinnsprüche, Aphorismen* (besonders für Oberstufe):

- Der Lehrer liest einen Sinnspruch vor. In kurzem Schweigen können sich Schüler und Lehrer mit dem Inhalt auseinandersetzen. Bei leicht verständlichen Sprüchen ist eine Erklärung nicht nötig.
- Nach dem Vorlesen wird in einem kurzen Gespräch der Inhalt mit dem Tagesgeschehen und Alltagsleben in Zusammenhang gebracht.
- Sinnsprüche können auch aufgezeichnet und während einiger Zeit an der Zimmerwand angeheftet werden.

Das Suchen geeigneter Schulgebete bereitet oft Mühe. Die folgende Zusammenstellung von Gebeten will dem Lehrer da etwas helfen. Vorerst sind Unterstufen-, dann Mittelstufen- und schließlich Oberstufengebete aufgeführt. Die richtige, das heißt stufengerechte Auswahl ist natürlich wichtig.

N. Lareida

Gebete am Morgen:

Wie fröhlich bin ich aufgewacht,
wie hab ich geschlafen so sanft die Nacht.
Du lieber Gott, ich danke dir,
sei du auch heute nahe mir.

Lieber Gott, ich bitte dich,
begleite in die Schule mich,
und bringe wieder froh mich heim
zu meinem lieben Mütterlein.

Nun ein neuer Tag beginnt
wollen wir mit frischem Mut
wieder an die Arbeit gehn,
mög' uns Gott zur Seite stehn.

*

Wir heben Herz und Hände
zu dir, Herr Jesu Christ,
und danken ohne Ende,
daß du so gütig bist.

*

Herr des Lebens, steh mir bei,
daß ich recht gehorsam sei
und auf dieser schönen Welt
niemals tu, was dir mißfällt.

Gib mir einen ernsten Sinn,
lenke mich zum Rechten hin,
daß ich als ein gutes Kind
Glück und Frieden bei dir find.

*

Der du die Lilien kleidest,
die Vögel sorgsam nährst,
die Tierlein fröhlich weidest,
der Raben Schreien hörst;
vielmehr willst du gedenken
an uns, die Kinder dein,
und alles Gute schenken
zum Frohsein und Gedeihn.

*

Ich weiß, mein Gott, daß all mein Tun
und Werk in deinem Willen ruhn,
von dir kommt Glück und Segen;
was du regierst, das geht und steht
auf rechten guten Wegen.

*

Wir sind von Gott umgeben
auch hier in Raum und Zeit
und werden sein und leben
in Gott und Ewigkeit.

*

Ich tu die hellen Augen auf
und schau, o Gott, zu dir hinauf.
Du hast mich in der dunklen Nacht
sanft schlafen lassen und bewacht.
Behüte mich auch diesen Tag,
daß mich kein Übel treffen mag.

*

Vater, blicke gnädig nieder,
hör auf Deines Kindes Flehn.
Schenk uns Eifer, daß wir wieder
Gutes lernen und verstehn,
daß wir Deine Wege wandeln,
täglich weiser, besser handeln.

*

In Jesu Namen steh ich auf,
Herr, lenke meinen Lebenslauf!
Beglücke mich mit deinem Segen,
behüte mich auf allen Wegen!

*

Meinen Anfang und mein Ende
geb ich, Herr, in deine Hände.
Vater, steh mir gnädig bei,
daß der Tag gesegnet sei.

*

Hör uns, lieber Gott im Himmel,
deine Kinder bitten dich.

Leite, segne und behüte
uns auch heute väterlich.

Laß uns heute Gutes üben
und dich Vater nie betrüben.
Laß uns tugendhaft und rein
sanft und mild wie Jesus sein.

*

Vater, dankbar sind dir unsre Herzen,
dankbar sei auch unser Tun;
laß in Arbeit, Freud und Schmerzen,
uns in deiner Liebe ruhn.

Vater, wenn wir dein gedenken
und den Blick nach oben lenken,
freuen wir uns stets aufs neu
über deine Güt' und Treu'.

*

In der Schule sind wir wieder.
Lieber Gott, schau auf uns nieder,
gib uns deinen guten Geist,
der uns nach dem Himmel weist.

*

Wir loben dich, Herr Jesu Christ,
weil es nun Tag geworden ist
und du uns Licht gegeben.
Gib uns auch Gnade und die Macht,
daß wir den Tag, den du gemacht,
nach deinem Willen leben.

*

Freund und Lehrer aller Kinder,
Jesus, öffne Herz und Sinn.
Lehre mich den rechten Glauben,
daß ich gern gehorsam bin.

Hilf du meinen Lehrern heute,
hilf du meiner Klasse hier.
Laß die Großen und die Kleinen
Brüder, Schwestern sein vor dir.
Unser Wissen du vermehre,
daß es dien' zu deiner Ehr!

*

Lieber Vater, gib uns Kraft
für den heutigen Tag,
daß ein jedes von uns schafft,
was es nur vermag.
Segne du all unser Handeln,
sei bei allem Tun dabei!
Laß uns stets im Lichte wandeln,
daß uns fern das Böse sei!

*

Gib uns, o Vater, deinen Geist,
den uns dein teures Wort verheißt.
Er schaff uns einen reinen Sinn
und führe uns zur Wahrheit hin.
Er mach' zum Guten uns geschickt,
zu tun, was unser Herz beglückt,
zu werden dem Jesusknaben gleich,
an Gnad' bei Gott und Menschen reich.

*

Gib, daß wir heute, Herr, durch dein
Geleite
auf unsern Wegen ungehindert gehen
und überall in deiner Gnade stehen.

*

Herr, unser Gott,
wir danken dir für die Ruhe der Nacht
und das Licht eines neuen Tages.
Erwecke uns Herz und Sinne!
Laß uns bereit sein, dir zu dienen,
laß uns wach sein für dein Gebot.

*

Herr Jesus Christus,
wir bitten dich in dieser Morgenstunde:
Fülle uns mit deiner Gnade
und stärke unsern Geist.
Gib uns Kraft zum Erkennen
und Geduld zum Lernen.

Segne unser Beginnen,
lenke den Fortgang,
und vollende den Schluß unseres Mühens.

*

Wenn ich nun zur Schule geh,
lieber Gott, du auf mich seh:
auf der Straße schütze mich,
in der Schule segne mich,
gib mir aufgeschloßnen Sinn,
hilf, daß aufmerksam ich bin.
Ich will auch recht fleißig sein,
daß sich meine Eltern freun.
Und ist dann die Schule aus,
bring mich wieder froh nach Haus!

*

Gib du, mein Gott, auch heute,
daß mich dein Wille leite,
dein Wort mein Herze rühre
und deine Hand mich führe!
Mein Lernen laß gelingen
und Gutes mich vollbringen,
auf daß ich deinen Namen
durch mein Werk lobe, Amen.

*

Gott
schenk mir klare Augen,
der Menschen Weh zu sehn,
und schenk mir feine Ohren,
ihr Rufen zu verstehn.

Gott
schenk mir flinke Hände,
für aller Menschen Leid,
und liebe, zarte Worte
für unsere harte Zeit!

Gott
schenk mir flinke Füße,
zu dieser Dienerschaft,
bis jeder meiner Brüder
den tiefsten Frieden hat.

*

In Ihm sei's begonnen, der Monden
und Sonnen
an blauen Gezelten des Himmels bewegt.
Du Vater, du rate, du lenke und wende!
Herr, dir in die Hände, sei Anfang
und Ende,
sei alles gelegt!

*

Wir bitten dich, o Gott,
 daß wir im Lärm dieser Zeit
 deine Stimme nicht überhören.
 Schenke unserer Gemeinschaft Dauer
 und Frieden!
 Laß uns nicht verzagen und mutlos
 werden,

wenn uns Erfolg versagt ist.
 Stärke in uns allen das gegenseitige Ver-
 ständnis,
 und laß uns Ehrfurcht haben
 vor allem Großen und Schönen dieser
 Welt!

Gebete am Abend:

Wir gehen aus der Schule fort,
 Herr, bleib bei uns mit deinem Wort,
 mit deinem Schutz und Segen
 auf allen unsern Wegen.

*

Schon wieder ist ein Tag zu Ende,
 Herr, Gott, zu dir falt ich die Hände,
 mein Leib, mein Seel, befehl ich dir.
 O lieber Gott, weich nicht von mir!

*

Gut sein will ich und glücklich machen,
 will verwandeln Leid in Freud' und
 Lachen.

Laß mich Sonnenschein
 vielen Menschen sein!
 Daß ein Segen walte,
 wo ich geh' und schalte.

*

Wir danken, Vater, für deine Gnad',
 die unsern Geist belehrte.
 So segne uns des Lehrers Wort,
 laß Frucht es bringen fort und fort.
 Und wenn wir wenden heim den Schritt,
 so komm, o Gott, du selber mit.
 Laß deinen Frieden mit uns sein,
 wo wir auch gehen aus und ein.

*

Als Gebete zu sprechen

Aus dem «Gesangbuch der evangelisch-reformierten Kirchen der deutschsprachigen Schweiz» eignen sich dazu besonders gut:

Lied Nr. 44	Strophen 1-3	Nun danket alle Gott...
Lied Nr. 71	» 1 und 4	Die helle Sonn...
Lied Nr. 75	» 1, 2, 3, 5	Aus meines Herzens Grunde...
Lied Nr. 81	» 1 und 2	Das walte Gott...
Lied Nr. 6	» 1 und 2	Ich erhebe mein Gemüt...
Lied Nr. 256	Strophe 4	Der Tag nimmt ab...